



Aphrodisiaka • Waldgeister
Elixiere • Absinthe • Pflanzen
Sinnliche Erlebensmittel

Tel: 030 442 60 57

Lychener Str. 5 10437 Berlin

www.elixier.de

Riesenfang

UNABHÄNGIG-ÜBERPARTEILICH-LEGAL

Koksen im Zwinger

BRD. – Beamte des Dresdener Zollfahndungsamtes haben im Zuge eines Ermittlungsverfahrens zwei Kilogramm Kokain beschlagnahmt. Das ist die größte Drogenmenge, die in diesem Jahr im Bereich Dresden sichergestellt wurde.

Die mutmaßlichen Besitzer der Drogen, ein 27-jähriger arbeitsloser Maurer und eine 25-jährige Angestellte, wurden in der Nähe ihrer Wohnung festgenommen. Das Kokain war in einem von den beiden gemieteten Auto gefunden worden. Inzwischen hat das Amtsgericht Haftbefehle wegen Handelstreibens mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge erlassen. Die Tatverdächtigen wurden vernommen, stritten die gegen sie erhobenen Vorwürfe aber ab.

Neben den zwei Kilogramm Kokain wurde weiteres Beweismaterial sicher gestellt.

Die Ermittlungen sind noch nicht abgeschlossen. Die Ermittler erhoffen sich unter anderem Aufschluß über die Herkunft der Drogen und über den Kundenstamm des Pärchens.

Sollten sich die Vorwürfe gegen die beiden Festgenommenen bestätigen, droht ihnen eine mehrjährige Haftstrafe.

Quelle: www.dnn-online.de/...
DISKUTIEREN

RUMPELSTILZCHEN
<http://www.online-headshop.de>

Österreich. – Als Riesenerfolg feiert die Kleine Zeitung eine über mehrere Wochen durchgeführte Polizeiaktion, die zu der Verhaftung von einem halben Dutzend Kleinstdealern und der Beschlagnahmung ganzer 1.200 Euro sogenannten Drogengeldes geführt hat. Ach ja, ein Fahrraddieb wurde auch noch erwischt.

Seit Mitte August lief die Schwerpunktaktion der Grazer Polizei gegen den Drogenverkauf auf offener Straße. "Wir haben in den drei Wochen sieben Dealer ausgeforscht und vorläufig festgenommen. 210 Säckchen mit Suchtgift und 1200 Euro an Drogengeld wurden sichergestellt", berichtet ein Sprecher der Gemeinsamen Ermittlungsgruppe Drogen (GED) der Grazer Polizei.

Die sieben gefaßten Drogendealer waren erst Anfang des Jahres als Asylbewerber aus Westafrika nach Österreich gekommen. Sie wohnten in verschiedenen Heimen, dort wurden allerdings keine Drogen gefunden. "Die Dealer haben aus unseren Razzien gelernt, sie lagern das Suchtgift jetzt in angemieteten Wohnungen", vermuten die Drogenfahnder.

Nach bisherigen Ermittlungen belieferten die gefaßten Dealer etwa 100 Konsumenten, von denen 20 bereits angezeigt wurden.

Quelle: www.kleinezeitung.at/...
DISKUTIEREN

Unterschriftensammlung

Schweiz. - 100.000 Unterschriften sind in der Schweiz erforderlich, damit eine Volksinitiative zustandekommen kann. Mehr als 85% davon haben die Organisatoren der Initiative "ProJugendschutz", die für eine Cannabisreform eintreten, nun bereits gesammelt. Weitere 15.000 Unterschriften sind nötig.

In knapp einem Monat, am 26. September findet die nächste eidgenössische Abstimmung statt. Mitglieder der Initiative werden bei dieser Gelegenheit direkt vor den Wahllokale Unterschriften sammeln. Dort findet man Stimmberechtigte "en masse" und die Unterschriften gehören dann alle schön zu einer einzigen Gemeinde.

abdecken (Zürich, Bern, Basel, Biel, Genf, Luzern und Locarno). Für alle weiteren Orte sind wir auf Eure Hilfe dringend angewiesen," heißt es in einer Mitteilung der Initiative.

Wenn genug Unterschriften vorliegen kann es im Laufe der nächsten zwei Jahre zu einer Volksabstimmung über die geplante Cannabisreform kommen. Der Entwurf der Initiative sieht vor, den Konsum, Besitz, Erwerb und Anbau von Cannabis zum Eigenkonsum straffrei zu stellen. Herstellung, Handel, Ein- und Ausfuhr sollen gesetzlich geregelt werden. Ein Werbeverbot und geeignete Maßnahmen zum Jugendschutz sollen für sinnvolle Prävention sorgen.

Näheres dazu unter:
<http://www.projugendschutz.ch>

Quelle: www.cannabislegal.de/...



Jeden Sonntag frisch



Rauchen für die

Gesundheit

BRD. - Im Streit um die weitere Erhöhung der Tabaksteuer hat Bundesfinanzminister Hans Eichel (SPD) Rückendeckung von den Krankenkassen erhalten. Eichel müsse hart bleiben und wie geplant die zweite und dritte Stufe der Erhöhung vornehmen, fordern die Bundesverbände von AOK und Innungskassen. Höhere Zigarettenpreise seien als Mittel der **Gesundheitsprävention** durchaus sinnvoll.

Vertreter von Koalition und Opposition im Bundestag hatten in den vergangenen Tagen gefordert, angesichts sinkender



Dir Einen

Einnahmen aus der Tabaksteuer auf die geplanten weiteren Erhöhungen zu verzichten. Der Finanzminister lehnt das kategorisch ab. Bislang erhalten die Krankenkassen aus dem Tabaksteueraufkommen eine Milliarde Euro zur Finanzierung versicherungsfremder Leistungen. Dadurch sollen die **Beitragszahler entlastet** werden.

Weil, wie Werner Graf im **HanfJournal** schon vor der Erhöhung prophezeit hatte, immer mehr Raucher auf Schmuggelware und Billigzigaretten zurückgreifen, und andere das Rauchen gleich ganz aufgeben, sinken jedoch die Einnahmen. Der Staat hatte zuletzt zum 1.März die Tabaksteuer angehoben, zum 1.Dezember ist mit einem weiteren Aufschlag von 30

Cent zu rechnen. Ende 2005 soll in einer dritten Stufe ein gleich hoher Aufschlag wirksam werden.

Die Kassen haben bereits deutlich gemacht, daß sie auf keinen Fall bereit seien, wegen des rückläufigen Steueraufkommens auf die zugesagten Staatszuschüsse zu verzichten.

Luxemburg. – Daß die illegale Schattenwirtschaft, und mit ihr die internationale organisierte Kriminalität, von den hohen Tabaksteuern profitiert, ist nichts Neues. Einer der wenigen Fälle, in denen die Polizei im Kampf gegen europaweit agierende Schmugglerbanden erfolgreich agierte, ereignete sich jetzt in Luxemburg, wo 2,4 Tonnen Tabak von Beamten der Zollbrigade bei der Kontrolle eines in England zugelassenen Lastwagens sichergestellt wurden. Diesem Zugriff waren umfangreiche Ermittlungen vorausgegangen. In speziell eingerichteten Hohlräumen von Holzkisten war die Schmuggelware im Gesamtwert von 175.000 Euro versteckt.

Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft wurden bei der Durchsuchung des Lagers Spezialverpackungsmaschinen und Material sichergestellt und der Tabak, der für den englischen Schwarzmarkt bestimmt war, beschlagnahmt.

Quelle: [www.berlinonline.de/...](http://www.berlinonline.de/)
DISKUTIEREN

Termine 2004:

24.-26.September, Köln:
CannaBusiness
www.cannabusiness.com

25.September, Köln:
Hanfdemo
www.hanfdemo.de



Pillendreher

BRD. - Rund 48.000 Ecstasy-Pillen mit einem geschätzten Schwarzmarktwert von etwa 250.000 Euro haben Fahnder in der Nähe von Hamburg sichergestellt.

Seit Mai wurde gegen eine Gruppe von Dealern ermittelt. Jetzt durchsuchten die Beamte sieben Wohnungen. Dabei fanden sie die Pillen und knappe 9.000 Euro sogenanntes Dealgeld. Außerdem wurde ein PKW sichergestellt.

Die sechs, zwischen 19 und 23 Jahre alten, Täter wurden festgenommen. Gegen zwei von ihnen lagen bereits Haftbefehle vor. Insgesamt vier Täter sitzen jetzt in U-Haft.

Quelle: [www.mopo.de/...](http://www.mopo.de/)
DISKUTIEREN

Lob & Kritik? Eigene Vorschläge & Ideen? Einfach mal seinen eigenen Senf dazu geben?



Mail an:
leserbriefe@dopeamsonntag.de